



Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313  
Fax : (0221) 221-95447  
E-Mail: guido.rupsch@stadt-koeln.de

Datum: 12.05.2017

**Auszug  
aus dem Entwurf der Niederschrift der 22. Sitzung der  
Bezirksvertretung Nippes vom 11.05.2017**

**öffentlich**

**9.2.6 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Bilderstöckchen  
Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen  
0892/2017**

Herr Baumann erklärt, die SPD sei gegen diese Vorlage, weil die Gegebenheiten nicht so seien, wie sie sich vom Schreibtisch aus darstellten. Die Lage im 700-Meter-Radius des benachbarten Nahversorgungszentrums sei durch den Bahndamm durchzogen.

Herr Happe schlägt einen Runden Tisch bestehend aus der BV, dem StEA und einem Vertreter des Amtes 15 vor.

Herr BBM Schößler teilt mit, dass das Einzelhandelskonzept geändert werden solle.

Der Bahndamm ist nach Ansicht von Frau Hölzing kein Problem.

Herr Schmitz führt aus, dass die Fehlentwicklung, die mit dieser Vorlage verhindert werden solle, schon viel früher begonnen habe. Eine Veränderungssperre lehne er daher ab.

Herr Baumann erläutert, es ginge nicht darum, einen Aldi-Markt zu verhindern, sondern Wohnraum zu schaffen. Er lehne die Veränderungssperre daher ab.

Herr Hanna befürchtet, dass die Veränderungssperre dazu führe, dass etwas Neues entstehe.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Bilderstöckchen –Arbeitstitel: Osterather Straße/Liebigstraße in Köln-Bilderstöckchen– für das Gebiet Julio-Goslar-Straße, Osterather Straße, Liebigstraße, Hornstraße, Lämmerstraße, Grundstücke Escher Straße 88, 90 und Grundstücke Geldernstraße 20, 22 und Escher Straße in Köln-Bilderstöckchen in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Linken mehrheitlich gegen die Stimmen der Grünen abgelehnt.